

# Protokoll der 17. ordentlichen Generalversammlung der Zurich Insurance Group AG



vom Mittwoch, 29. März 2017 (14.15 Uhr),  
Wallisellenstrasse 45, Hallenstadion, CH-8050 Zürich-Oerlikon

## Formales

<b>Vorsitz:</b>	Tom de Swaan, Präsident des Verwaltungsrates
<b>Protokollführer:</b>	Adrian Peyer, Sekretär des Verwaltungsrates
<b>Notar:</b>	Christoph Nörr, Notar-Stellvertreter Zürich-Enge, zur Beurkundung der Beschlüsse betreffend genehmigtes und bedingtes Aktienkapital (Traktandum 6) und weitere Statutenänderungen (Traktandum 7)
<b>Stimmzähler:</b>	Dr. Beat Krähenmann (Obmann) Robert Amgwerd Sebastian Bättig Michèle Burger Markus K. Hirt Dr. Felix Horber Dr. Irene Klauer Roberto Küttel Dr. Katja Roth Pellanda Roman Schärer
<b>Unabhängiger Stimmrechtsvertreter i.S.v. Art. 689c OR:</b>	lic. iur. Andreas G. Keller, Rechtsanwalt
<b>Revisionsstelle:</b>	PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, vertreten durch Mark Humphreys, Markus Neuhaus, Peter Eberli und Stephen O'Hearn

Der Vorsitzende eröffnet um 14.15 Uhr die Versammlung und begrüsst die Aktionärinnen und Aktionäre. Er verweist auf die öffentliche Einberufung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 3. März 2017 und auf die an alle mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragenen Aktionärinnen und Aktionäre verschickte Einladung vom 2. März 2017.

Der Vorsitzende stellt fest, dass keine Traktandierungsbegehren von Aktionärinnen und Aktionären eingegangen sind und der Geschäftsbericht 2016, der Vergütungsbericht 2016 und die Revisionsstellenberichte seit dem 3. März 2017 an der Austrasse 46 in Zürich zur Einsicht durch die Aktionärinnen und Aktionäre aufliegen. Sodann stellt der Vorsitzende fest, dass die Generalversammlung ordnungsgemäss einberufen wurde und beschlussfähig ist.

Der Vorsitzende orientiert die Aktionärinnen und Aktionäre über die ihnen gemäss Gesetz und Statuten zustehenden Befugnisse und erläutert die weiteren administrativen Vorschriften und Belange. Die Abstimmungen und Wahlen werden elektronisch durchgeführt.

Im Anschluss folgen die Reden des Vorsitzenden sowie des Group Chief Executive Officer.

Der Vorsitzende erläutert in seiner Rede einleitend die Bedeutung der aktuellen weltpolitischen und wirtschaftlichen Entwicklungen für die Zurich Gruppe. Er geht auf verschiedene Änderungen in der Organisationsstruktur ein, welche seit dem Amtsantritt von Mario Greco als neuer Group CEO umgesetzt wurden. Nach Ausführungen zu den finanziellen Zielen der Zurich beleuchtet der Vorsitzende auch die sozialen und ökologischen Aspekte der Strategie. Neben dem guten Abschneiden von Zurich im Dow Jones Sustainability Index 2016 werden unter anderem die von Zurich getätigten Investitionen in Green Bonds sowie das Programm gegen Hochwasser und Überflutungen erwähnt. Zum Abschluss unterstreicht der Vorsitzende die enge Verbundenheit der Zurich mit der Schweiz und beleuchtet dabei ausgewählte politische, rechtliche und regulatorische Rahmenbedingungen im Heimatmarkt Schweiz. Nach einem Dank an alle Mitarbeitenden für ihren Einsatz und an die Aktionärinnen und Aktionäre für ihr Engagement übergibt der Vorsitzende das Wort an den Group CEO.

Der Group Chief Executive Officer, Mario Greco, erläutert in seiner Rede einleitend den Prozess der Strategiefindung für die Gruppenstrategie 2017-2019. Einerseits habe der Verwaltungsrat wesentliche Beiträge geleistet, andererseits hätten 40 Mitarbeitende aus der ganzen Welt über einen Zeitraum von 5 Monaten in Zürich intensiv an der Ausgestaltung der neuen Strategie mitgewirkt. Die Versicherungsindustrie sei einer raschen Transformation ausgesetzt, bei welcher die Kunden die Führung übernehmen würden. Ausserdem würden die neuen Technologien die Beziehungen zu den Kunden neu definieren: Die Kunden könnten das volle Leistungsangebot wahrnehmen, verschiedene Angebote miteinander vergleichen und Rückmeldungen von Mitbewerbern einholen. Kunden weltweit hätten das Bedürfnis nach Einfachheit, Zweckmässigkeit, schneller Umsetzung und Transparenz zum Ausdruck gebracht. Zurich sei mit Blick auf diese neuen Herausforderungen gut aufgestellt und habe im Jahr 2016 die Strukturen und Prozesse vereinfacht, um noch näher an den Kunden zu sein. Der Group CEO erwähnt die finanziellen Eckpunkte des Geschäftsergebnisses 2016. Der Rückzug aus verschiedenen Märkten, welche nicht mehr als strategisch relevant erachtet werden, sei im besten Interesse der Aktionärinnen und Aktionäre erfolgt. Ausserdem stehe man kurz davor, die im Dezember angekündigte Akquisition von Cover-More, einer australischen Reiseversicherungsgesellschaft, zu vollziehen. Vertriebspartner seien eine wichtige Komponente des weltweiten Erfolgs, so z.B. in Lateinamerika, wo man im 2016 wichtige neue Vertriebsverträge sichern konnte. Der Group CEO erwähnt abschliessend, dass sich die Finanzmärkte derzeit erholen würden, und die Zurich sich als gut aufgestellt erachte, um von diesen verbesserten Rahmenbedingungen profitieren zu können.

Anschliessend übergibt der Group CEO das Wort wieder dem Vorsitzenden.

## Präsenz

Nach Auszählung der abgegebenen Zutrittskarten um 15.02 Uhr sind 1'864 Aktionärinnen und Aktionäre und der unabhängige Stimmrechtsvertreter anwesend, welche insgesamt 70'898'380 Aktienstimmen vertreten, was 66.31% der stimmberechtigten Aktien entspricht:

Aktionärinnen und Aktionäre	672'080 Aktienstimmen
Unabhängiger Stimmrechtsvertreter	70'226'300 Aktienstimmen

## Traktandum 1: Berichterstattung zum Geschäftsjahr 2016

Der Vorsitzende informiert die anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre, dass Traktandum 1 auf zwei Teil-Traktanden mit zwei Abstimmungen aufgeteilt sei. Zum einen stimmen die Aktionärinnen und Aktionäre über die Genehmigung des Lageberichts und der Jahres- und Konzernrechnung 2016 (Traktandum 1.1) ab. Zum anderen haben sie die Möglichkeit, sich in einer konsultativen Abstimmung zum Vergütungsbericht 2016 (Traktandum 1.2) zu äussern.

Der Vorsitzende erläutert den Aufbau des Geschäftsberichts und stellt fest, dass die Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG die Jahresrechnung der Zurich Insurance Group AG und die Konzernrechnung der Zurich Insurance Group AG zur Genehmigung empfehle.



Dann spricht der Vorsitzende zum Vergütungsbericht. Er weist darauf hin, dass die relevanten Teile des Vergütungsberichts 2016 ebenfalls von der PricewaterhouseCoopers AG geprüft worden seien und die Abstimmung über den Vergütungsbericht konsultativ erfolgen werde.

Anschliessend gibt der Vorsitzende den Aktionärinnen und Aktionären Gelegenheit, sich zu den Traktanden 1.1 und 1.2 zu äussern. Drei Aktionäre wünschen das Wort:

#### 1 Fritz Peter, Hüntwangen (Actares)

Der Votant stellt sich einleitend als Vertreter von Actares vor. Er gratuliert dem Verwaltungsrat zur fortschrittlichen Frauenvertretung im Verwaltungsrat (5 Frauen und 6 Männer, vorbehaltlich der Wahl von Frau Catherine Bessant). Er bedankt sich im Namen von Actares für den Gedankenaustausch zwischen Actares und Vertreterinnen und Vertreter der Zurich vor der Generalversammlung betreffend verschiedener Aspekte der Corporate Responsibility. Actares sei jedoch enttäuscht, dass der Vielzahl von Projekten und Initiativen im Bereich Corporate Responsibility kein angemessenes Gewicht im Geschäftsbericht eingeräumt werde und rege deshalb an, dass dieser Bereich im Geschäftsbericht 2017 prominenter abgehandelt werde. Zurich habe seit langer Zeit die Wichtigkeit der Klima-Thematik für die Gesellschaft als Ganzes und für das Unternehmen erkannt. Actares bemängle, dass der Ausweis von konkreten Ergebnissen weitgehend fehle. Actares fordere Zurich auf, verstärkte Investitionen in sog. „impact investments“ zu tätigen. Vorbildlich habe Zurich den Paris Pledge for Action unterzeichnet und sich somit verpflichtet, zur Umsetzung des Pariser Klimaabkommens beizutragen. Leider werde aus der Berichterstattung aber nicht klar, mit welchen Massnahmen welche konkreten Fortschritte erzielt werden können. Ausserdem fordere Actares Zurich auf, am Vertrauen bei ihren Mitarbeitenden zu arbeiten und auf Entlassungen und unfreiwillige vorzeitige Pensionierungen bei Mitarbeitenden über 50 Jahren mit langjähriger Betriebstreue zu verzichten. Actares empfehle die Ablehnung der vergütungsspezifischen Anträge zu Traktanden 1.2, 5.1 und 5.2. Der Votant schliesst mit den zusammenfassenden Fragen an den Vorsitzenden, ob die Zurich bereit sei, dem Thema Corporate Responsibility ab dem Geschäftsbericht 2017 signifikant mehr Gewicht einzuräumen und die Standards der Global Reporting Initiative anzuwenden; was seit der Pariser Klimakonferenz konkret unternommen worden sei, um die Klimaziele zu erreichen; inwiefern Zurich bereit sei, bei Mitarbeitenden über 50 Jahren mit langjähriger Betriebstreue auf betriebsbedingte Entlassungen und unfreiwillige vorzeitige Pensionierungen zu verzichten.

Der Vorsitzende bedankt sich für das Votum und den Gedankenaustausch im Vorfeld der Generalversammlung. Zu den drei Fragen: Zurich verfolge ein integriertes Reporting System und die Corporate Responsibility sei ein integraler Bestandteil von Zurichs Gesamtstrategie. Ab 2017 sei beabsichtigt, die Standards der Global Reporting Initiative anzuwenden. Zu den konkreten Massnahmen zur Umsetzung der Pariser Klimaziele erwähnt der Vorsitzende als zwei Beispiele die Versicherungslösung für Elektrofahrzeuge sowie die Versicherung von zahlreichen Bauprojekten im Bereich der erneuerbaren Energie (z.B. Windenergie). Zu den Mitarbeitenden über 50 Jahren hält der Vorsitzende fest, dass in der Schweiz die Anzahl der Neueinstellungen von Mitarbeitenden dieser Altersgruppe die Anzahl Entlassungen übersteige und Zurich auch die Diversität der verschiedenen Altersgruppen als essentiell für den Erfolg des Unternehmens betrachte.

#### 2 Kurt Fischer, Herrsching (Deutschland)

Der Votant erkundigt sich, wie hoch die Abfindungszahlung bei Ausscheiden des CEO sei, ob der neue CEO die gleiche Abfindungsregelung habe wie der ausgeschiedene CEO und wie hoch das Durchschnittseinkommen eines Mitarbeitenden sei und wie das Verhältnis dieses Durchschnittseinkommens zum Einkommen der Geschäftsleitung sei.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Fragen. Er verweist betreffend die Zahlungen an den ausgeschiedenen und den derzeitigen CEO sowie die Zahlungen an den Verwaltungsrat auf die Seite 101 des deutschsprachigen Geschäftsberichts. Der ausgeschiedene CEO habe im Jahre 2016 während der Kündigungsfrist bis zu seinem Ableben die vertraglich vereinbarte Vergütung erhalten, welche den rechtlichen und regulatorischen Vorschriften entspreche. Der Vertrag mit dem derzeitigen CEO enthalte keinen sog. Golden Parachute. Auf Rückfrage des Votanten bestätigt der Vorsitzende, dass im Falle einer Entlassung des CEO Zurich die vertraglichen Verpflichtungen erfülle. Die höchste tatsächliche Gesamtvergütung habe 2016 das 42-fache des weltweiten Durchschnittseinkommens betragen.

### 3 Ivanka Gellings-Zeoja, Rudolfstetten

Die Votantin fragt sich, weshalb es bei der Zurich immer wieder zu Abgängen komme und welcher Druck auf die Mitarbeiter ausgeübt werde. Die Votantin äussert sich ferner kritisch zu Investitionen in den USA und verweist auf andere Schweizer Gesellschaften, welche schlechte Erfahrungen mit den USA gemacht hätten.

Der Vorsitzende erklärt, dass er viel Vertrauen in das Management habe, welches bei der Zurich für die Geschäftstätigkeit in den USA verantwortlich ist. Die Zurich sei seit über 100 Jahre erfolgreich in den USA tätig. Strukturveränderungen und Kosteneinsparungen in einem Betrieb führten zwangsweise dazu, dass Funktionen Veränderungen ausgesetzt seien oder nicht mehr benötigt werden. Das führe immer auch zu Veränderungen im Personal. Zurich arbeite in solchen Situationen sehr eng mit den betroffenen Personen zusammen.

## **Traktandum 1.1: Genehmigung des Lageberichts und der Jahres- und Konzernrechnung 2016**

Die Generalversammlung genehmigt den Lagebericht sowie die Jahres- und Konzernrechnung 2016 mit folgendem Resultat:

	Prozent	Stimmen
Aktuelle Präsenz		70'895'447
Abgegebene Stimmen		70'881'273
Ja-Stimmen	99.84%	70'494'892
Nein-Stimmen	0.16%	110'817
Stimmenthaltungen		275'564

## **Traktandum 1.2: Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2016**

Die Generalversammlung erklärt sich mit dem Vergütungsbericht 2016 einverstanden, mit folgendem Resultat:

	Prozent	Stimmen
Aktuelle Präsenz		70'895'597
Abgegebene Stimmen		70'882'847
Ja-Stimmen	88.76%	62'521'266
Nein-Stimmen	11.24%	7'916'676
Stimmenthaltungen		444'905

## **Traktandum 2: Verwendung des Bilanzgewinns 2016 und der Kapitaleinlagerserve**

Der Verwaltungsrat beantragt unter Traktandum 2.1, den Bilanzgewinn 2016 der Zurich Insurance Group AG wie folgt zu verwenden:

Jahresgewinn 2016 nach Steuern	CHF	1'791'438'728
Vortrag aus dem Vorjahr	CHF	13'064'513'351
<b>Bilanzgewinn 2016</b>	<b>CHF</b>	<b>14'855'952'079</b>



Festsetzung einer Dividende für das Geschäftsjahr 2016 von <b>CHF 11.30</b> brutto pro Aktie im Nennwert von je CHF 0.10 für 150'607'406* Aktien	CHF	1'701'863'688*
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	13'154'088'391

Der Verwaltungsrat beantragt unter Traktandum 2.2, einen Teil der Kapitaleinlagereserve wie folgt zu verwenden:

Festsetzung einer Dividende aus Kapitaleinlagereserve für das Geschäftsjahr 2016 von <b>CHF 5.70</b> pro Aktie im Nennwert von je CHF 0.10 für 150'607'406* Aktien	CHF	858'462'214*
--	-----	--------------

\* Diese Zahlen basieren auf dem am 31. Dezember 2016 ausgegebenen Aktienkapital. Sie können je nach Anzahl der am 3. April 2017 ausgegebenen Aktien ändern. Eigene Aktien sind nicht dividendenberechtigt und werden nicht berücksichtigt.

Anschliessend gibt der Vorsitzende den Aktionärinnen und Aktionären Gelegenheit, sich zu Traktandum 2 zu äussern.

Das Wort wird nicht gewünscht.

### Traktandum 2.1: Verwendung des Bilanzgewinns 2016

Die Generalversammlung genehmigt die Verwendung des Bilanzgewinns 2016 gemäss Antrag des Verwaltungsrates mit folgendem Resultat:

	Prozent	Stimmen
Aktuelle Präsenz		70'895'331
Abgegebene Stimmen		70'885'018
Ja-Stimmen	99.90%	70'768'630
Nein-Stimmen	0.10%	64'128
Stimmenthaltungen		52'260

### Traktandum 2.2: Verwendung der Kapitaleinlagereserve

Die Generalversammlung genehmigt die Verwendung der Kapitaleinlagereserve gemäss Antrag des Verwaltungsrates mit folgendem Resultat:

	Prozent	Stimmen
Aktuelle Präsenz		70'895'331
Abgegebene Stimmen		70'884'448
Ja-Stimmen	99.88%	70'748'399
Nein-Stimmen	0.12%	83'156
Stimmenthaltungen		52'893

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Dividende aus Bilanzgewinn von CHF 11.30 pro Aktien abzüglich 35% schweizerischer Verrechnungssteuer und die Dividende aus Kapitaleinlagereserve von CHF 5.70 pro Aktie voraussichtlich ab dem 4. April 2017 gemäss Dividendeninstruktionen ausbezahlt werde.

### **Traktandum 3: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung**

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2016 Entlastung zu erteilen. Der Vorsitzende erläutert, dass der Entlastungsantrag auch alle im 2016 ausgeschiedenen und neu gewählten Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung umfasse.

Anschliessend gibt der Vorsitzende den Aktionärinnen und Aktionären Gelegenheit, sich zu Traktandum 3 zu äussern.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Personen, die an der Geschäftsführung teilgenommen haben, nicht befugt seien, sich an der Abstimmung über die Entlastung mit eigenen oder vertretenen Aktien zu beteiligen.

Die Generalversammlung erteilt den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2016 mit folgendem Resultat Entlastung:

	Prozent	Stimmen
Aktuelle Präsenz		70'766'414
Abgegebene Stimmen		70'742'107
Ja-Stimmen	99.20%	69'715'806
Nein-Stimmen	0.80%	559'529
Stimmenthaltungen		466'772

### **Traktandum 4: Wahl und Wiederwahlen**

#### **Traktandum 4.1: Wahl eines neuen Mitglieds des Verwaltungsrates und Wiederwahlen des Präsidenten und der neun Mitglieder des Verwaltungsrates**

##### **Traktandum 4.1.1: Wiederwahl von Herrn Tom de Swann als Präsident des Verwaltungsrates**

Für das Traktandum 4.1.1 übernimmt der Vizepräsident des Verwaltungsrates, Herr Fred Kindle, den Vorsitz. Er erklärt, dass der Verwaltungsrat beantrage, Herrn Tom de Swaan als Präsidenten des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Anschliessend gibt der Vizepräsident den Aktionärinnen und Aktionären Gelegenheit, sich zu Traktandum 4.1.1 zu äussern.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Die Generalversammlung wählt Herrn Tom de Swaan als Präsidenten des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung mit folgendem Resultat wieder:

	Prozent	Stimmen
Aktuelle Präsenz		70'879'456
Abgegebene Stimmen		70'852'043
Ja-Stimmen	95.34%	67'319'316
Nein-Stimmen	4.66%	3'284'888
Stimmenthaltungen		247'839

Herr Tom de Swaan dankt den Aktionärinnen und Aktionären für ihr Vertrauen.

#### **Traktanden 4.1.2 – 4.1.10**

Der Vorsitzende übernimmt wieder die Leitung der Generalversammlung. Anschliessend schreitet die Generalversammlung zu den einzelnen Wiederwahlen der bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrates. In Anbetracht der zahlreichen Wiederwahlen und der Neuwahl von Frau Catherine Bessant bittet der Vorsitzende die Aktionärinnen und Aktionäre, ihre allfälligen Voten zu den einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten vor der Durchführung aller neun Wiederwahlen sowie der Neuwahl abzugeben. Der Vorsitzende erklärt, die einzelnen Ergebnisse der Wiederwahlen nach deren Durchführung bekannt zu geben.

Das Wort wird nicht gewünscht.

#### **Traktandum 4.1.2: Wiederwahl von Frau Joan Amble als Mitglied des Verwaltungsrates**

Der Verwaltungsrat beantragt, Frau Joan Amble als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

#### **Traktandum 4.1.3: Wiederwahl von Frau Susan Bies als Mitglied des Verwaltungsrates**

Der Verwaltungsrat beantragt, Frau Susan Bies als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

#### **Traktandum 4.1.4: Wiederwahl von Dame Alison Carnwath als Mitglied des Verwaltungsrates**

Der Verwaltungsrat beantragt, Dame Alison Carnwath als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

#### **Traktandum 4.1.5: Wiederwahl von Herrn Christoph Franz als Mitglied des Verwaltungsrates**

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Christoph Franz als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

#### **Traktandum 4.1.6: Wiederwahl von Herrn Jeffrey L. Hayman als Mitglied des Verwaltungsrates**

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Jeffrey L. Hayman als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

#### **Traktandum 4.1.7: Wiederwahl von Herrn Fred Kindle als Mitglied des Verwaltungsrates**

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Fred Kindle als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.



**Traktandum 4.1.8: Wiederwahl von Frau Monica Mächler als Mitglied des Verwaltungsrates**

Der Verwaltungsrat beantragt, Frau Monica Mächler als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

**Traktandum 4.1.9: Wiederwahl von Herrn Kishore Mahbubani als Mitglied des Verwaltungsrates**

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Kishore Mahbubani als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

**Traktandum 4.1.10: Wiederwahl von Herrn David Nish als Mitglied des Verwaltungsrates**

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn David Nish als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Die Generalversammlung wählt alle zur Wiederwahl stehenden Mitglieder des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung mit folgenden Resultaten wieder:

Traktandum	Name	Präsenz/ Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmhaltungen
4.1.2	Frau Joan Amble	70'879'259 70'853'497	69'968'662 98.93%	754'565 1.07%	130'270
4.1.3	Frau Susan Bies	70'879'259 70'844'548	70'204'177 99.27%	510'743 0.73%	129'628
4.1.4	Dame Alison Carnwath	70'879'209 70'848'774	69'795'630 98.90%	773'899 1.10%	279'245
4.1.5	Herr Christoph Franz	70'878'169 70'850'729	69'957'008 99.09%	638'269 0.91%	255'452
4.1.6	Herr Jeffrey L. Hayman	70'878'169 70'841'000	70'318'148 99.46%	378'953 0.54%	143'899
4.1.7	Herr Fred Kindle	70'878'169 70'838'152	70'023'675 99.20%	558'416 0.80%	256'061
4.1.8	Frau Monica Mächler	70'878'169 70'849'149	70'399'958 99.51%	342'260 0.49%	106'931
4.1.9	Herr Kishore Mahbubani	70'878'169 70'841'691	70'144'796 99.22%	545'787 0.78%	151'108
4.1.10	Herr David Nish	70'878'169 70'833'947	70'180'458 99.27%	512'837 0.73%	140'652



**Traktandum 4.1.11: Wahl von Frau Catherine P. Bessant als Mitglied des Verwaltungsrates**

Anschliessend schreitet die Generalversammlung zur Wahl der neuen Kandidatin für den Verwaltungsrat, Frau Catherine P. Bessant. Der Verwaltungsrat beantragt, Frau Catherine P. Bessant als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Die Generalversammlung wählt Frau Catherine P. Bessant als Mitglieder des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung mit folgendem Resultat:

Traktandum	Name	Präsenz/ Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmhaltungen
4.1.11	Frau Catherine P. Bessant	70'878'687 70'840'221	68'441'666 99.35%	443'395 0.65%	1'955'160

**Traktandum 4.2: Wiederwahlen der Mitglieder des Vergütungsausschusses**

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Mitglieder des Vergütungsausschusses einzeln durch die Generalversammlung für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt werden und erklärt, dass alle bisherigen Mitglieder zur Wiederwahl in den Vergütungsausschuss zur Verfügung stehen.

Anschliessend schreitet die Generalversammlung zur Wiederwahl von Herrn Tom de Swaan, Herrn Christoph Franz, Herrn Fred Kindle und Herrn Kishore Mahbubani als Mitglieder des Vergütungsausschusses. Der Vorsitzende bittet die Aktionärinnen und Aktionäre wieder, ihre allfälligen Voten zu den einzelnen Kandidaten vor Durchführung der Wahlen abzugeben. In Anbetracht der zahlreichen Wahlen werden auch hier die einzelnen Ergebnisse erst am Schluss der Wiederwahlen bekannt gegeben.

Das Wort wird nicht gewünscht.

**Traktandum 4.2.1: Wiederwahl von Herrn Tom de Swaan als Mitglied des Vergütungsausschusses**

Für dieses Traktandum übernimmt wieder Herr Fred Kindle den Vorsitz. Er erklärt, dass der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Tom de Swaan als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

**Traktandum 4.2.2: Wiederwahl von Herrn Christoph Franz als Mitglied des Vergütungsausschusses**

Der Vorsitzende übernimmt wieder die Leitung der Generalversammlung. Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Christoph Franz als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

**Traktandum 4.2.3: Wiederwahl von Herrn Fred Kindle als Mitglied des Vergütungsausschusses**

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Fred Kindle als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

#### **Traktandum 4.2.4: Wiederwahl von Herrn Kishore Mahbubani als Mitglied des Vergütungsausschusses**

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Kishore Mahbubani als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Die Generalversammlung wählt alle zur Wiederwahl stehenden Mitglieder des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung mit folgenden Resultaten:

Traktandum	Name	Präsenz/ Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmhaltungen
4.2.1	Herr Tom de Swaan	70'877'566 70'832'273	66'993'597 94.93%	3'572'164 5.07%	266'512
4.2.2	Herr Christoph Franz	70'877'566 70'828'484	69'602'959 98.68%	930'765 1.32%	294'760
4.2.3	Herr Fred Kindle	70'877'566 70'826'943	69'632'274 98.52%	1'045'780 1.48%	148'889
4.2.4	Herr Kishore Mahbubani	70'877'566 70'822'126	69'792'167 98.77%	863'396 1.23%	166'563

#### **Traktandum 4.3: Wiederwahl des unabhängiger Stimmrechtsvertreter**

Der Verwaltungsrat beantragt, den amtierenden unabhängigen Stimmrechtsvertreter, Herrn lic. iur. Andreas G. Keller, Rechtsanwalt, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Die Generalversammlung wählt Herrn lic. iur. Andreas G. Keller, Rechtsanwalt, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung mit folgendem Resultat wieder:

	Prozent	Stimmen
Aktuelle Präsenz		70'876'299
Abgegebene Stimmen		70'838'244
Ja-Stimmen	99.91%	70'722'611
Nein-Stimmen	0.09%	61'561
Stimmhaltungen		54'072

#### **Traktandum 4.4: Wiederwahl der Revisionsstelle**

Der Vorsitzende stellt fest, dass die statutarische Amtsdauer der Revisionsstelle ein Jahr betrage und erklärt, dass der Verwaltungsrat beantrage, die bisherige Revisionsstelle, PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2017 wiederzuwählen.

Der Vorsitzende stellt fest, dass PricewaterhouseCoopers AG alle Voraussetzungen der Unabhängigkeit erfülle und als staatlich beaufsichtigtes Revisionsunternehmen registriert sei und somit als Revisionsstelle qualifiziere.



Das Wort wird nicht gewünscht.

Die Generalversammlung wählt PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2017 mit folgendem Resultat wieder:

	Prozent	Stimmen
Aktuelle Präsenz		70'876'299
Abgegebene Stimmen		70'831'869
Ja-Stimmen	94.90%	67'133'886
Nein-Stimmen	5.10%	3'605'564
Stimmenthaltungen		92'419

### Traktandum 5: Genehmigung der Vergütung

Der Vorsitzende informiert die anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre, dass auch dieses Jahr verbindlich über die Vergütung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung abgestimmt werde. Das Traktandum 5 sei auf zwei Teil-Traktanden aufgeteilt, die Genehmigung der Vergütung des Verwaltungsrates (Traktandum 5.1) und die Genehmigung der Vergütung der Geschäftsleitung (Traktandum 5.2).

Der Vorsitzende verweist auf den Bericht des Verwaltungsrates, welcher der Einladung zur ordentlichen Generalversammlung beigelegt habe und wichtige Erläuterungen zu den zur Genehmigung unterbreiteten Vergütungen des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung beinhalte. Er spricht kurz zu den beiden Teil-Traktanden und eröffnet dann die Diskussion.

Das Wort wird nicht gewünscht.

#### Traktandum 5.1: Genehmigung der Vergütung des Verwaltungsrates

Die Generalversammlung genehmigt den maximalen Gesamtbetrag der Vergütung des Verwaltungsrates in der Höhe von CHF 5'000'000 für den Zeitraum von der ordentlichen Generalversammlung 2017 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2018 mit folgendem Resultat:

	Prozent	Stimmen
Aktuelle Präsenz		70'874'927
Abgegebene Stimmen		70'831'297
Ja-Stimmen	98.37%	69'256'982
Nein-Stimmen	1.63%	1'145'358
Stimmenthaltungen		428'957

#### Traktandum 5.2: Genehmigung der Vergütung der Geschäftsleitung

Die Generalversammlung genehmigt den maximalen Gesamtbetrag der Vergütung der Geschäftsleitung in der Höhe von CHF 74'300'000 für das Geschäftsjahr 2018 mit folgendem Resultat:

	Prozent	Stimmen
Aktuelle Präsenz		70'874'927
Abgegebene Stimmen		70'823'713
Ja-Stimmen	92.17%	64'752'764
Nein-Stimmen	7.83%	5'497'627
Stimmenthaltungen		573'322

## Traktandum 6: Genehmigtes und bedingtes Aktienkapital

Der Vorsitzende erläutert kurz die heute bestehenden Statutenbestimmungen zum genehmigten und bedingten Aktienkapital sowie die beantragten Statutenänderungen (Art. 5<sup>bis</sup> und 5<sup>ter</sup>).

Die vorgeschlagenen Änderungen der Statuten seien in der Einladung abgedruckt und im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 3. März 2017 publiziert worden.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Die Generalversammlung genehmigt die beantragten Statutenänderungen mit dem erforderlichen qualifizierten Mehr wie folgt:

	Prozent	Stimmen
Aktuelle Präsenz		70'874'301
Ja-Stimmen	81.05%	57'443'926
Nein-Stimmen	18.67%	13'231'686
Stimmenthaltungen (inkl. keine Stimmabgabe)	0.28%	198'689

Der Beschluss der Statutenänderung wird durch den persönlich anwesenden Notar-Stellvertreter Christoph Nörr, Notariat Zürich-Enge, öffentlich beurkundet.

## Traktandum 7: Weitere Statutenänderungen

Der Vorsitzende erläutert kurz den Hintergrund der unter Traktandum 7 beantragten weiteren Statutenänderungen (Art. 17 Abs. 1, 19 Abs. 2 lit. g, 20, 24 Abs. 2 und 3 und 34). Die vorgeschlagenen Änderungen der Statuten seien in der Einladung abgedruckt und im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 3. März 2017 publiziert worden.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Die Generalversammlung genehmigt die beantragten Statutenänderungen mit folgendem Resultat:

	Prozent	Stimmen
Aktuelle Präsenz		70'874'483
Abgegebene Stimmen		70'760'113
Ja-Stimmen	98.01%	69'085'153

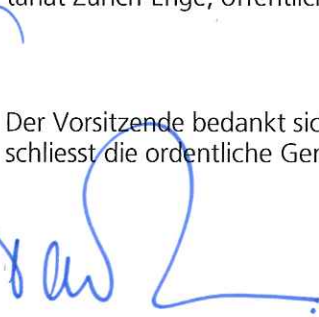


Nein-Stimmen	1.99%	1'397'644
Stimmenthaltungen		277'316

Der Beschluss der Statutenänderung wird durch den persönlich anwesenden Notar-Stellvertreter Christoph Nörr, Notariat Zürich-Enge, öffentlich beurkundet.

\* \* \*

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme und das Interesse an der Gesellschaft und schliesst die ordentliche Generalversammlung der Zurich Insurance Group AG um 16.53 Uhr.



Tom de Swaan  
Vorsitzender



Adrian Peyer  
Protokollführer